

Danke, nein

Mailand. Die US-Eishockeyolympiasiegerinnen haben eine Einladung von Präsident Donald Trump ausgeschlagen. »Wir sind aufrichtig dankbar für die Einladung«, hieß es in einer Erklärung der Auswahl, man könne aber nicht teilnehmen. Als Begründung werden akademische und berufliche Verpflichtungen der Athletinnen angeführt. Vom Weißen Haus gab es zunächst keine offizielle Reaktion. Die US-Frauen hatten sich am Donnerstag bei den Winterspielen in Italien Gold gesichert. Zuvor sorgte ein Video aus der Kabine der US-Männer nach deren Sieg gegen Kanada am Sonntag auf Social Media für Kritik. Trump ist den Aufnahmen nach per Handy zugeschaltet, gratuliert dem Team und lädt die Spieler zur State of the Union – der jährlichen Rede zur Lage der Nation im Kongress – am Dienstag abend (Ortszeit) ein. »Ich muss euch sagen, wir müssen die Frauenmannschaft mitbringen, das wisst ihr doch«, ansonsten würde es wahrscheinlich ein Amtsenthebungsverfahren gegen ihn geben, scherzte der Präsident, und die Spieler lachten. (dpa/jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/518180.eishockey-danke-nein.html>